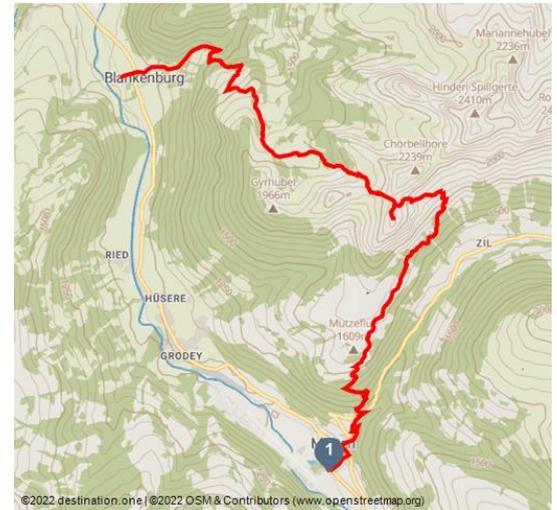




## Im Banne der Spillgerte

Wanderung



Berner Wanderwege

### Tourdaten:

medium  
Schwierigkeit

13 km  
Distanz

6 h  
Dauer

1180 m  
Höhenmeter  
(aufsteigend)

1250 m  
Höhenmeter  
(absteigend)

2140 m  
Höchster Punkt

959 m  
Niedrigster Punkt



### Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

**Matten, Blankenburg, Mieschflue...** Namen, welche einem nicht gerade geläufig sind, wenn man denn nicht aus dem Simmental kommt. Doch **welch wunderschöne Wanderung erwartet denjenigen Bergfreund, der unbekannte und lange Wandertouren nicht scheut. Einkehrmöglichkeiten gibt es unterwegs nicht, dafür einen traumhaften Aussichtspfel, die Mieschflue, auf welcher man gerne ausgiebig picknickt.**

Vom Bahnhof Matten folgt man zuerst der gelb markierten Beschilderung zur Mattenhalte. Ab der Wegkreuzung Mattenhalte bei P.1200 gehts auf einem weissrot-weiss markierten Wanderweg in Richtung Höuweggli weiter. Durch den Wald hinauf, welcher kurz vor der Alpsiedlung Gfell wieder verlassen wird. Hier öffnet sich langsam auch die Aussicht ins obere Simmental und vor allem in das hübsche Färmeltal. Auf einer Alpstrasse geht's über den Dachbode mit seinen vereinzelt Alphütten. Bei der letzten Hütte (P. 1574) wählt man den Weg Richtung

### Bewertungen:

- ★★★★☆ Kondition
- ★★★★☆ technique
- ★★★★☆ Erlebnisqualität
- ★★★★☆ Panorama

### Adresse:

3773 Sankt Stephan

### Autor:

Markus Schluop

### Organisation:

Berner Wanderwege  
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



Grimmifurggi und gelangt bald auf einen schönen Pfad. Durch lichten Tannenwald erreicht man die Wegkreuzung Allmi. Hier links Richtung Höuweggli halten. Nun geht es steil aufwärts, wobei im folgenden Abschnitt der Weg teilweise etwas ausgesetzt ist und wo besonders bei Nässe Vorsicht geboten ist. Dabei besticht stets die Aussicht auf das Färmeltal, das darüber aufragende Albristhore und die mehr und mehr dominierenden Felstürme der Spillgerte und der vorgelagerten Brunni- und Chörbelihore. An der Alphütte Inners-Höuweggli vorbei, ist nach gut 3 ½ Std. die Passhöhe Höuweggli auf 2074 m erreicht. Nun sind es gerade mal noch 10 Minuten über einen Pfad auf den Gipfel der Mieschflue.

Zurück zur Passhöhe zweigen wir nach links und steigen die Wegkreuzung Ussers-Höuweggli (P.1966) in Richtung Blankenburg ab. Bei den Alphütten Vehsattel (P.1711) folgen wir für wenige Minuten einer Alpstrasse. Hier kurz nach der Wegkreuzung P.1638 die Abzweigung des Wanderweges nach links in den Wald hinein nicht verpassen. Es folgt ein schöner Abstieg durch den Wald, welcher später in zahlreichen Serpentina mit schönen Ausblicken in Richtung Zweisimmen führt. Ist die Fahrstrasse erreicht, geht es entlang des Betelriedbachs in knapp 20 Minuten zum Bahnhof Blankenburg.

### Startpunkt:

Matten

### Zielpunkt:

Blankenburg

### Wegbeschreibung:

Matten – Dachbode – Höuweggli – Mieschflue – Vehsattel - Blankenburg

### Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf Bergwanderwegen.

### Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

### Öffentliche Verkehrsmittel:

Anreise: mit der Bahn via Zweisimmen nach Matten, St. Stephan

Rückreise: ab Blankenburg mit der Bahn nach Zweisimmen

### Literatur:

Wanderbuch Berner Oberland der Berner Wanderwege

### Karte/Karten:



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/GGpqf>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour\_45137708

Zuletzt geändert am 22.01.2024, 19:02

Swisstopo-Wanderkarte: 263T Wildstrubel 1:50'000

### Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: [info@beww.ch](mailto:info@beww.ch),  
Homepage: [www.bernerwanderwege.ch](http://www.bernerwanderwege.ch)



Berner Wanderwege

Berner Wanderwege

